

Israels Luftangriff trifft Krankenhaus in Nordgaza, berichtet Arzt

Ein massiver israelischer Angriff auf das Kamal Adwan Hospital in Nordgaza wird als „katastrophal“ beschrieben. Dr. Hussam Abu Safiya berichtet von schwerwiegenden



Die israelische Militäraktion hat das Kamal Adwan Krankenhaus im **nördlichen Gazastreifen** in der Nacht von Donnerstag auf Freitag mit schweren Luft- und Bodenangriffen erheblich beschädigt. Dies berichtete der Direktor des Krankenhauses, der das Bombardement als „katastrophal“ beschrieb.

Details der Angriffe

Israeli Soldaten setzten Quadcopter ein, um Bomben abzuwerfen, wodurch mindestens drei medizinische Mitarbeiter verletzt wurden, darunter Dr. Hussam Abu Safiya, der bereits

mehrfach verwundet worden war. In einer Sprachnachricht, die von den Geräuschen der Bombardierungen unterbrochen wurde, berichtete Abu Safiya: „Die Nacht war eine der schwierigsten.“ Die Umgebung des Krankenhauses wurde diese Woche wiederholt heftig angegriffen.

Verheerende Auswirkungen

Die Intensität der Angriffe war so stark, dass Türen und Fenster auf einer Seite des Krankenhauses herausgerissen wurden. Wasserbehälter wurden durch die Explosionskraft weggeschleudert. Abu Safiya fügte hinzu: „Momentan dauern die schweren Bombardierungen die ganze Nacht über an, begleitet von fortlaufender Zerstörung von Gebäuden. Es ist eine katastrophale Szene, mit Luftangriffen und Artilleriebeschuss, die eine beispiellose Intensität und Häufigkeit erreichen.“

Hintergründe der Offensive

Bereits seit Anfang Oktober führt das israelische Militär Luft- und Bodenoperationen in mehreren Teilen des nördlichen Gazastreifens durch, um angebliche Aktivitäten der Hamas zu bekämpfen. Der zwei Monate andauernde Angriff hat Straßen in Trümmerfelder verwandelt, ganze Familien getötet und die Vorräte an Lebensmitteln, Wasser und medizinischen Hilfsgütern drastisch reduziert. Laut Abu Safiya wurde das Kamal Adwan Krankenhaus seit dem 5. Oktober täglich von der israelischen Militäraktion getroffen, und das Gelände wurde seitdem mindestens sechsmal durchsucht.

Konflikt zwischen Hamas und Israel

Das israelische Militär gibt an, dass die Hamas Krankenhäuser für militärische Operationen nutzt, was die Hamas jedoch bestreitet. CNN kann diese Aussagen nicht unabhängig überprüfen. Zudem hat CNN das israelische Militär um

Stellungnahme zu den Vorwürfen von Abu Safiya gebeten.

Humanitäre Lage im Gazastreifen

Am Freitag erklärte COGAT, die israelische Hilfsagentur, dass „intensive Kämpfe in bestimmten Gebieten des nördlichen Gazastreifens zwischen den IDF-Truppen und dort operierenden Terrororganisationen stattfinden“. Seit dem 5. Oktober wurden von Gazas Zivilschutzbehörde mehr als 4.000 Palästinenser als getötet oder vermisst gemeldet. Weitere 12.000 Menschen wurden verletzt. Hilfsdienste berichteten, dass die Größe des israelischen Angriffs es ihnen schwer macht, Überlebende zu erreichen, die unter den Trümmern zerfallener Gebäude eingeschlossen sind.

Evakuierungen und Hilfslieferungen

COGAT erklärte, dass das israelische Militär „die Evakuierung von Patienten, Begleitpersonen und Mitarbeitenden“ aus dem Kamal Adwan Krankenhaus in andere Gesundheitseinrichtungen des Nord- und Südsektors des Gazastreifens erlaubt und erleichtert hat. Es wurden auch Anstrengungen unternommen, um die Lieferung von Vorräten an das Krankenhaus zu koordinieren, einschließlich Lebensmitteln, Wasser, medizinischer Ausrüstung und Treibstoff.

Hindernisse für humanitäre Hilfe

Humanitäre Organisationen warnen jedoch, dass nur ein minimaler Teil der Hilfe in die Nachbarschaften und Krankenhäuser im nördlichen Gazastreifen gelangt. Aufgrund der fortwährenden Einschränkungen humanitärer Hilfe durch Israel sind zwischen 65.000 und 75.000 eingeschlossener Einwohner vom Zugang zu Nahrungsmitteln, Wasser, Elektrizität oder zuverlässiger medizinischer Versorgung abgeschnitten. Dies berichtet die UN-Agentur für palästinensische Flüchtlinge (UNRWA) in einem Bericht vom 12. Dezember.

UN-Warnungen zur Situation im Krankenhaus

Am Donnerstag äußerte der Leiter der Weltgesundheitsorganisation (WHO), dass die israelischen Behörden wiederholt humanitären Zugang zum Kamal Adwan Krankenhaus verweigert haben, wo mindestens 96 Patienten und Mitarbeiter „dringend Unterstützung benötigen“. „Die WHO wurde in den letzten vier Tagen dreimal der Zugang zur Vorbereitung von medizinischen Hilfslieferungen und Treibstoff, zur Verlegung kritischer Patienten ins Al-Shifa Krankenhaus und zur Bereitstellung eines internationalen Notfallmedizin-Teams verweigert“, so Tedros Adhanom Ghebreyesus in einem Post auf X. Er fügte hinzu, dass am selben Tag eine Krankenschwester in einem Angriff getötet wurde, während sie sich auf dem Weg zum Kamal Adwan Krankenhaus befand. Auch ein führender Orthopäde, Dr. Saeed Jouda, wurde Berichten zufolge am Donnerstag getötet, während er sich in der Nähe des Krankenhauses bewegte. CNN hat das israelische Militär um eine Stellungnahme zu Jouda's Tod gebeten.

Der Artikel wurde mit Unterstützung von CNNs Dana Karni erstellt.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at